

[20539]

**Frid's
Rundschau.**

Belehrende und unterhaltende Mittheilungen für Freunde der Land- und Forstwirtschaft, des Garten-, Obst- und Weinbaues, der Haus- und Kellerwirtschaft, der Bienenzucht, des Sports, der Jagd und Fischerei, sowie einschlägiger Wissenschaften und Gewerbe.

Redigirt von
Felix von Thümen.
Erscheint monatlich 2mal.
Jährlich nur 4 M.

„Frid's Rundschau“ hat durch ihren außerordentlich billigen Preis und durch die vielseitige, anregende Gestaltung ihres Inhaltes — sie bringt Auszüge aus mehr als 200 Zeitungen — in kürzester Zeit einen Leserkreis gewonnen, wie er Fachblättern nur selten beschieden ist. Feste Kontinuation heute schon ca. 10000. — Inserate sind außerordentlich wirkungsvoll. Der Raum eines Millimeters in Spaltenbreite kostet 12 S. Zur Insertion eignen sich nicht nur fachliche Werke, sondern alle Erscheinungen von allgemeinem Interesse, die sich an ein größeres Publikum wenden. Von diesem weiteren Standpunkte aus beliebe man das Blatt auch mit Recensionsexemplaren zu bedenken, die stets bald und gewissenhaft besprochen werden. Die Herren Verleger werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, „Frid's Rundschau“ bei Verteilung von Inseraten und Recensionsexemplaren nicht zu übersehen.

Wien, Graben 27.
K. K. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frid.**

[20540] An die Herren Verleger bringe ich die Mitteilung, daß im Prozesse Seitz c/ Baengerle (Firma G. Wengers Buchhdlg.) in München auch die à cond.-Waren mit Beschlag belegt sind und ersuche solche sich ihr Eigentum so rasch als möglich zurückzuerbitten und sich dieserhalb an Herrn Rechtsanwält Dr. Hellmann in München zu wenden.

Ich selbst übernehme keine Verantwortung in der Sache Seitz und verweise eventuell an mich gelangende Anfragen auf meine heutige Erklärung.

Mit kollegialem Grusse
Rempten, 14. April 1886.
Georg Wenger, Verlagsbuchhdlg.

Buchdruckerei-Verkauf.

[20541] In e. Kreisstadt (38 000 Einw.) ist eine vorzüglichst eingerichtete Buchdruckerei (Anschaffung der 2 letzten Jahre ca. 4500 M) mit aml. Kreisblatt und Formular-Magazin sogleich oder später zu verkaufen. Preis 25 000 M. Durchschnittsreingewinn von 3 Jahren 5000 M p. a. Anzahlung 9—12 000 M. Auskunft erteilen Herr **Rob. Hoffmann** in Leipzig u. Herr Apothekenbes. **Kessler** in Berlin, Köpnick Str. 143.

Bei Anstellung der Zahlungsliste

[20542] bitten wir zu beachten, daß wir **Überträge nicht gestatten**, den uns betreffenden Saldo vielmehr unverkürzt erwarten.

In jedem einzelnen Falle der Nichtberücksichtigung behalten wir uns vor, unser Guthaben durch Postauftrag einzuziehen und nach Befinden das Conto zu schließen.

Dresden, April 1886.
C. C. Meinhold & Söhne,
Mitglieder d. Allg. freien Verlegervereins.

[20543] Ein neues Verzeichnis der

Unterrichtsmittel

unserer 3 Firmen:
Ferdinand Hirt in Breslau,
Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig,
J. H. Bon's Verlag in Königsberg i/Pr.
ist jetzt erschienen. Dasselbe enthält zugleich die für Schüler- und Lehrerbibliotheken geeigneten Werke, sowie Angaben über zu Prämiem geeignete Bücher, und ferner die sämtlichen Jugendschriften und Rejewerke unseres Leipziger Hauses.

Wir stellen das Verzeichnis gern (gratis) zur Verfügung und bitten verlangen zu wollen.
Breslau, 12. April 1886.
Ferdinand Hirt's Verlag.

Zur Ankündigung und Besprechung

[20544] von Werken aus den Gebieten der Technik, des Gewerbewesens, der Arbeiter-Versicherung u. und von solchen allgemein interessierenden Inhalts wird empfohlen:

Die Berufsgenossenschaft.

Organ für die
deutschen Berufsgenossenschaften.

Wöchentlich eine Nummer in gr. 4^o.

Anzeigegebühren:

dreispaltige Petitzeile 70 Mm. Breite 30 S. bar.

Rabatt bei zweimaligem Abdruck 10%;
bei mehr als zweimaligem Abdruck 25%.

Zu besprechende Werke, sowie Aufträge zu Anzeigen sind ges. dem Unterzeichneten franko direkt einzusenden.

Berlin W. 35, Lützowstr. 61.
Die Verlagsbuchhandlung **Fr. Kortkampf.**

Skapuliere.

[20545]

Empfehle für Buch- u. Devotionalienhandlungen mein Fabrikat (Spezialität) in:

fünffachen Skapulieren

vom Berge Carmel u. vom 3. Orden äußerst billig, & garantiert reinwollen und gut gearbeitet.

Bersende Muster gratis und franko.
Gonrad Liebherr in Säckingen (Baden).
NB. Agenten werden gesucht.

Zu beachten!

[20546]

Ein sehr vollstümlicher, interessanter
Kalender pro 1887

ist zu billigstem Preise für einzelne Städte, Bezirke und Provinzen mit diesbez. Separattiteln abzugeben. Gef. Anfragen werden beantwortet. sub # 14388. durch die Exped. d. Bl.

Sensationell!

[20547]

Verleger gesucht für eine Broschüre, betreffend sensationelle Enthüllungen aus der Geisterwelt nach wahrhaften Offenbarungen eines Geistes, durch drei glaubwürdige, wissenschaftlich gebildete Personen bezeugt. — Offerten sub Ho. 1447b. bef. Haasenstein & Vogler in Lübeck.

Für
Verleger höchst beachtenswert.
[20548]

Das
Bar-Sortiment für Litteratur
zu bedeutend ermäßigten Preisen
von
Licht & Meyer in Leipzig

kauft ganze Verlags-Artikel mit und ohne Verlagsrecht, Auflagereste, Particartikel zu höchsten Preisen bei Barzahlung.

Probe-Exemplare erbeten.

[20549] Die meisterhaften und reichhaltigen

Erd-Globen,

(Professor Dr. Henry Lange)
Tellurien etc. aus dem Verlage
von

Ludw. Jul. Heymann

in Berlin SW., Johanniterstraße 16,
sind weitaus die billigsten, die es giebt.

Preisverzeichnis gratis und franko.

L. Schwann in Düsseldorf.

[20550]

Über die in unserem Verlage erscheinende
Katholische Beitschrift
für **Erziehung und Unterricht**

haben wir einen

ausführlichen Prospekt

herstellen lassen, welchen wir Firmen, die sich für die Monatschrift verwenden wollen, in beliebiger Anzahl gratis liefern. Wir bitten zu verlangen!

Düsseldorf, im April 1886.

L. Schwann.

Für Verleger u. Antiquare.

[20551]

Ein in Register-, Korrektur- und Katalogarbeiten durchaus erfahrener und gewandter älterer Gehilfe, in Leipzig wohnhaft, erbietet sich zur Ausführung jedweder in dies Gebiet gehöriger Arbeit und bittet um geschätzte Aufträge unter Chiffre 12565. durch die Exped. d. Bl.